

Nummer 04-8046-A04-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5 J x 18 H2 Typ Sirio 18
 Hersteller ETA BETA s.p.a.

Auftraggeber ETA BETA s.p.a.
 Via Brescia 53/a
 I-25014 Castenedolo (BS)
 01-P31-DT01-02 90120

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell -
 Typ Sirio 18
 Radgröße 7.5 J x 18 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
5B	Sirio 18 5B / Ø73.06-Ø57.1	5/112/57,1	35	725	2100

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen Eta Beta
 Radtyp und Ausführung Sirio 18 5B
 Radgröße 7.5 J x 18 H2
 Einpresstiefe ET 35
 Giessereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M14x1,5	60° Kegel	120	-
S02	Schraube M14x1,5	60° Kegel	160	-

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Palatina (Gutachten Nr. 048046) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi 100, 200, A6 C4 F619, /1	169-213	225/40R18	T88 T89 T91 T92	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 S01
	60-142	225/40R18	K49 T88 T89 T91 T92	
Audi A3 8P e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*..	75-110	215/40R18	R37 T85 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 K46 K49 K50 K56 Y84 S01
	75-110	225/35R18	T87	
	75-110	225/40R18		
Audi A3 8P e1*2001/116*0217*..	184	225/40R18	K46 K49 K50 K56 T88 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 Y84 S01
Audi A4 8E e1*98/14*0151*.. e1*2001/116*0151*..	74-162	225/40R18	K49 K50 R37 T88 T89 T91	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B03 Car Lim S01
Audi A4 B5 e1*93/81*0013*.. e1*98/14*0013*..	55-132	215/40R18	T85	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 Au7 Car Lim S01
	55-169	225/40R18	K41 K46 K49 K50 T88 T89	
Audi A4 QB6 e1*2001/116*0243*..	162	225/40R18	K49 K50 R37 T88 T89 T91	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B03 Car Cbo Lim S01
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.. e1*2001/116*0177*..	96-162	225/40R18	K49 K50 R37 T88 T89 T91	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B03 Cbo S01
Audi A4 S4 8E, QB6 e1*98/14*0151*.. e1*2001/116* 0151,0243*..	253	225/40R18	K49 K50 M+S R37 T92	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B03 Car Cbo Lim S01
Audi A6 4B e1*96/27, 98/14, e1*2001/116*0051*..	81-184	225/40R18	K46 K49 R37 T88 T89 T91 T92	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B03 S01
Audi A6 4F e1*2001/116*0254*.. e1*2001/116*0276*..	103-246	225/45R18	T91 T95	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 Lim S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*... e1*2001/116*0246*..	155-171	235/50R18	144 A12	A02 A04 A05
	155-171	245/45R18	A11	A06 A08 A09
	155-246	235/50R18	144 A12 M+S	A14 A19 B03
	155-246	245/45R18	A11 M+S T00 T96	Lim RDK S01
Audi A8, S8 D2 G850, e1*93/81*0005*...; e1*98/14*0005*..	110-250	235/45R18		A02 A04 A05
	110-250	235/50R18	K41 K45 K46 K49 K50	A06 A08 A09
	110-250	245/45R18	K50	A12 A14 A19
	265-309	235/45R18	M+S	B03 NBF S01
Skoda Superb 3U e11*98/14*0187*..	74-142	225/40R18	T88 T89 T91	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 A58 Lim S01
VW Bus 7DB e1*96/79*0067*... e1*98/14*0067*..	50-103	235/45R18	145 G01 K41 K49 K50 T94 T98	A02 A04 A05
	50-103	245/40R18	145 K41 K44 K49 K50 R70 T97	A06 A08 A09
	50-103	245/45R18	145 G01 K41 K44 K49 K50 T00 T96	A12 A14 A19 K34 K42 S02
VW Bus 7DZ e1*97/27*0095*... e1*98/14*0095*..	65-150	235/45R18	145 K41 K42 K49 K50 T98	A02 A04 A05
	65-150	245/40R18	145 K42 K49 K50 R70 T97	A06 A08 A09
	65-150	245/45R18	145 G67 K41 K42 K49 K50 T00 T96	A12 A14 A19 K34 S02
VW Bus, Transporter 70X02..., 70X12.. H297-300, 304, 306, H322-327	50-103	235/45R18	145 G01 K41 K42 T92 T94 T98 T99	A02 A04 A05 A06 A08 A09
	50-103	245/40R18	145 K41 K42 K44 R70 T93 T97	A12 A14 A19
	50-103	245/45R18	145 G01 K41 K42 K44 T00 T96	K34 K49 K50 S02
VW Bus, Transporter 7DW, 7DWA e1*96/79, 98/14* 0066,0120*..	50-103	235/45R18	145 G01 K41 K42 K49 K50 T98	A02 A04 A05
	50-103	245/40R18	145 K41 K42 K44 K49 K50 R70 T97	A06 A08 A09 A12 A14 A19
	50-103	245/45R18	145 G01 K41 K42 K44 K49 K50 T00	K34 S02
VW Golf 1K e1*2001/116*0242*..	55-110	215/40R18	K49 K50 R37 T85 T89	A02 A04 A05
	55-110	225/35R18	K46 K49 K50 K56 T87	A06 A08 A09
	55-110	225/40R18	K46 K49 K50 K56	A12 A14 A19 A58 Flh S01
VW Passat 3B e1*95/54*0043*... e1*98/14*0043*..	66-110	215/40R18	K46 K49 K50 Lim T85	A02 A04 A05
	66-142	225/40R18	Car K41 K46 K49 K50 K56 Lim T88 T89	A06 A08 A09 A12 A14 A19 S01
VW Passat 3BG e1*98/14*0157*... e1*2001/116*0157*..	74-110	215/40R18	Lim R37 T85 T89	A02 A04 A05
	74-142	225/40R18	Car K46 K49 K50 Lim T88 T89	A06 A08 A09 A12 A14 A19 S01
VW Passat W8 3BS e1*98/14*0173*... e1*2001/116*0173*..	202	225/40R18	K46 K49 K50 T91 T92	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 Car Lim S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Phaeton 3D e1*98/14*0189*.. e1*2001/116*0189*.. - Ottomotor -	177-246	235/50R18	144 T01 T97	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B03 Lim RDK S01
	177-246	245/45R18	145 T00 T96	
VW Touran 1T e1*2001/116*0211*..	74-110	215/40R18	K49 K50 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 A58 S01
	74-110	225/40R18	K49 K50 T88 T89 T91	

Auflagen und Hinweise

144 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1440 kg.

145 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1450 kg.

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A11 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

Nummer 04-8046-A04-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5 J x 18 H2 Typ Sirio 18
Hersteller ETA BETA s.p.a.

- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A19** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.
- A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- Au7** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 195 kW (Audi S4).
- B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Touring,...).
- Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.
- F1h** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- G67** Für Fahrzeuge, die serienmäßig nicht mit der Reifengröße 225/60R16 ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad- / Reifenkombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.
- K34** Die Funktion der Schiebetüren ist zu überprüfen.
- K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.
- K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 04-8046-A04-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5 J x 18 H2 Typ Sirio 18
Hersteller ETA BETA s.p.a.

K49 Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K50 Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

NBF Das Sonderrad ist nicht zulässig für beschußgeschützte Fahrzeugausführungen.

R37 Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

R70 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.

RDK Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß, wenn vorhanden, das serienmäßige RDK- bzw. RDC-System (Elektronisches Reifendruck-Kontrollsystem) in Verbindung mit den Sonderrädern ggf. nicht mehr funktionsfähig ist. Dieses System ist dann durch einen Fach-Händler zu deaktivieren oder durch ein geeignetes Reifendruck-Kontrollsystem, wenn möglich, zu ersetzen.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Nummer 04-8046-A04-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5 J x 18 H2 Typ Sirio 18
Hersteller ETA BETA s.p.a.

- T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T97** Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T98** Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T99** Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- Y84** Die Sonderräder sind nur an 3-türigen Fahrzeugausführungen zulässig.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 7 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 2004.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 21. Mai 2004



00064281.DOC